

Nationale Versorgungsziele 2025 - 2030


Atopische Dermatitis (Neurodermitis)

Im Zuge der Nationalen Konferenz zur Versorgung der atopischen Dermatitis (Neurodermitis) haben am 11. Oktober 2024 die Vorstände der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft (DDG) und des Berufsverbandes der Deutschen Dermatologen (BVDD) als Vertretungen der deutschen Dermatologen die folgenden Versorgungsziele zur atopischen Dermatitis (AD) für den Zeitraum 2025 - 2030 formuliert:


1. Patienten mit AD haben eine gute Lebensqualität und Wellbeing (auch langfristig).
2. Patienten mit AD und ihre Familien haben volle Teilhabe und Leistungsfähigkeit.
3. Patienten mit AD haben frühzeitigen Zugang zu Präventionsmaßnahmen inklusive Schulungen und zu einer leitliniengerechten Therapie.
4. Komorbidität (z. B. Alopecia areata, Rhinoconjunctivitis allergica) wird frühzeitig erkannt.
5. Die Rahmenbedingungen für die leitliniengerechte Versorgung der AD (GKV-System) sind medizinisch und wirtschaftlich ausreichend.

Zu diesen Leitzielen wurden messbare Teilziele formuliert, deren Erreichung nach festgelegten Fristen geprüft wird. Ziel der Selbstverpflichtung ist es, die Versorgung der atopischen Dermatitis für alle Patienten in Deutschland messbar und nachhaltig zu verbessern.

Im November 2025



Prof. Dr. med. M. Berneburg
Präsident der DDG



Dr. med. R. von Kiedrowski
Präsident des BVDD

In Zusammenarbeit mit